

# Gesetze, Verordnungen und Mitteilungen der Evangelisch-lutherischen Kirche im Hamburgischen Staate



Jahrgang 1955

Hamburg, 15. Februar 1955

Nummer 1

## Inhalt

### I. Gesetze und Verordnungen

#### II. Von der Landessynode

#### III. Verwaltungsanordnungen

Kirchenvorsteherwahl in der Kirchengemeinde Hummelsbüttel

#### IV. Aus der kirchlichen Arbeit

1. Konfirmandenzahlen
2. Konfirmationstermine 1955
3. Konfirmandenanmeldungen

### V. Personalien

1. Ausschreibungen
2. Wahlen, Berufungen und Einführungen
3. Beauftragungen, Ernennungen und Versetzungen
4. Zuweisungen von Lehrvikaren
5. Dienstbeendigungen, Beurlaubungen
6. Todesfälle

### VI. Mitteilungen

1. Neuwahl von Mitgliedern für die Landessynode.
2. Kollektenergebnisse

### VII. Berichtigungen

1. Änderungen im Pastorenverzeichnis 1954

(Die in Klammern stehenden Nummern unter den einzelnen Veröffentlichungen bezeichnen die Aktennummern der Gemeindeaktenordnung)

## I. Gesetze und Verordnungen

### II. Von der Landessynode

### III. Verwaltungsanordnungen

#### Kirchenvorsteherwahl in der Kirchengemeinde Hummelsbüttel

Auf Antrag des kommissarischen Kirchenvorstandes der neugegründeten Kirchengemeinde Hummelsbüttel hat der Landeskirchenrat in seiner Sitzung am 10. Februar 1955 den Wahltag für die Wahl der Kirchenvorsteher auf den 5. Sonntag nach Trinitatis (5. Juni 1955) festgesetzt.

Gemäß § 2, 1 des Wahlgesetzes für die Wahlen der Kirchenvorsteher vom 8. März 1948 wird die Wahl hiermit ausgeschrieben.

H a m b u r g, den 15. Februar 1955

(131) Der Landeskirchenrat  
D r. B r a n d i s, Präsident

### IV. Aus der kirchlichen Arbeit

#### 1. Konfirmandenzahlen

(Bereits den Geistlichen und den Kirchenbüros durch Rundschreiben mitgeteilt)

Die Zahlen der diesjährigen Konfirmanden, getrennt nach Mädchen und Knaben, sowie das Datum der Konfirmation sind bis zum 20. Februar 1955 der Kanzlei des Landeskirchenrats schriftlich mitzuteilen.

(312)

#### 2. Konfirmationstermine 1955

(Bereits den Geistlichen durch Rundschreiben mitgeteilt)

Für die Konfirmationen 1955 werden die Sonntage Laetare (20. März) Judica (27. März) und Palmarum (3. April) bestimmt.

H a m b u r g, den 5. Februar 1955

(312)

Der Landesbischof  
D K n o l l e

#### 3. Konfirmandenanmeldungen

(Bereits den Geistlichen durch Rundschreiben mitgeteilt)

Die Anmeldung der Konfirmanden, die Ostern 1957 konfirmiert werden sollen, findet am Montag, dem 18. April, Dienstag, dem 19. April, Donnerstag, dem 21. April und Freitag, dem 22. April 1955, von 16 bis 19 Uhr, statt.

Der Unterricht des neuen Konfirmandenjahrgangs beginnt am Montag, dem 9. Mai 1955.

H a m b u r g, den 5. Februar 1955

(332)

Der Landesbischof  
D K n o l l e

## V. Personalien

### 1. Ausschreibungen

In der Ev.-luth. Kirchengemeinde zu Hamburg/Nord-Winterhude ist eine Pfarrstelle zu besetzen. Neuerbautes Pastorat ist vorhanden. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und handschriftlichem Lebenslauf werden bis 22. Februar 1955 an den Vorsitzenden des Kirchenvorstandes, Pastor Baldenius, Hamburg 39, Dreistücken 18, erbeten.  
(202)

Die Stelle eines Kirchenbuchführers an der Hauptkirche St. Jacobi wird zur Bewerbung ausgeschrieben. Bewerber sollen möglichst nicht über 35 Jahre alt sein und müssen auf dem Boden des lutherischen Bekenntnisses stehen. Die Anstellung erfolgt zunächst für ein Jahr auf Probe. Laufbahn und Besoldung richten sich nach den Grundsätzen des Kirchlichen Besoldungsgesetzes. Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf, Zeugnissen und allen erforderlichen Unterlagen sind bis zum 2. März 1955 an den Kirchenvorstand, zu Händen des Vorsitzenden, Oberkirchenrat a. D. Hauptpastor Drechsler, Hamburg 1, Jacobikirchhof 23, zu richten.  
(234)

### 2. Wahlen, Berufungen und Einführungen

Landesbischof Professor D Theodor Knolle, Hauptpastor an St. Petri, wurde am 3. Sonntag nach Epiphania, 23. Januar 1955, durch den Leitenden Bischof der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands, Landesbischof D. Meiser DD unter Assistenz von Landesbischof D. Dr. Beste, Bischof D. Halfmann, Landesbischof D. Dr. Lilje DD und Oberkirchenrat Professor D. Dr. Hertrich DD im Gottesdienst in der Hauptkirche St. Petri in sein Amt eingeführt.

Landesbischof D. Meiser DD legte seiner Einführungsrede Apostelgeschichte 18, Vers 9—10, zugrunde; Landesbischof Professor D Knolle predigte über Matthäus 8, Vers 5—13.  
(202)

Der Kirchenvorstand der Hauptkirche St. Jacobi wählte in seiner Sitzung vom 13. Dezember 1954 im ordentlichen Wahlverfahren unter Leitung von Oberkirchenrat a. D. Hauptpastor Drechsler, Pastor Ernst Kruse, Kreuzkirche Hamburg-Wandsbek, zum Pastor der Hauptkirchengemeinde St. Jacobi.

Der Landeskirchenrat hat Pastor Kruse mit Wirkung vom 1. Februar 1955 in dieses Amt berufen.  
(202)

Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Hamm wählte in seiner Sitzung vom 19. November 1954 im

abgekürzten Wahlverfahren unter Leitung des stellvertretenden Landesbischofs, Oberkirchenrat D Knolle, Pastor Richard Müsing, Kirchengemeinde St. Pauli-Süd, zum Pastor der Kirchengemeinde Hamm.

Der Landeskirchenrat hat Pastor Müsing mit Wirkung vom 1. April 1955 in dieses Amt berufen.  
(202)

Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde St. Georg wählte in seiner Sitzung vom 6. Dezember 1954 im abgekürzten Wahlverfahren unter Leitung des stellvertretenden Landesbischofs, Oberkirchenrat D Knolle, Pastor Dr. Bernhard Bornikoel, Kirchengemeinde Nord-Winterhude, zum Pastor der Kirchengemeinde St. Georg.

Der Landeskirchenrat hat Pastor Bornikoel mit Wirkung vom 1. April 1955 in dieses Amt berufen.  
(202)

Pastor Rainer Clasen, Seemannsmission, wurde am 4. Advent, 19. Dezember 1954, durch Oberkirchenrat D. Dr. Hertrich DD in sein Amt als Seemannspastor eingeführt. Oberkirchenrat D. Dr. Hertrich legte seiner Einführungsrede Phil. 4, Vers 4—7 zugrunde; Pastor Clasen predigte über Joh. 1, Vers 19—28.  
(202)

### 3. Beauftragungen, Ernennungen und Versetzungen

Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Ohlsdorf wählte in seiner Sitzung am 8. Dezember 1954 den Kirchenmusiker Herbert Lehmitz in das Amt des Kantors und Organisten der Kirchengemeinde Ohlsdorf.

Der Landeskirchenrat hat die Anstellung mit Wirkung vom 1. Januar 1955 genehmigt.  
(231)

Die in der Kirchengemeinde Epiphania freie Gemeindegewerkschaftsstelle ist mit Wirkung vom 15. Januar 1955 mit der Gemeindegewerkschaftsstellvertreterin Irmgard Strecker besetzt worden.  
(235)

### 4. Zuweisungen von Lehrvikaren

### 5. Dienstbeendigungen, Beurlaubungen

Gemeindegewerkschaftsstellvertreterin Lisa Knaepler, Kirchengemeinde Epiphania, ist auf ihren Antrag mit Wirkung vom 15. Januar 1955 aus dem Dienst der Hamburgischen Landeskirche ausgeschieden.  
(235)

### 6. Todesfälle

## VI. Mitteilungen

### 1. Neuwahl von Mitgliedern für die Landessynode

Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Eilbek-Friedenskirche wählte in seiner Sitzung vom 12. Ja-

nuar 1955 Dr. med. Hans-Werner Sauer und Frau Beatrice Ramm in die Landessynode.

(152)

## 2. Kollektenergebnisse

Gemeinde	10. Oktober 1954 für unversorgte deutsche Missionsfelder	17. Oktober 1954 für das Männer- und Frauenwerk der Hamburgischen Landes- kirche (Volksmissionar- ischer Dienst an Männern und Frauen)	31. Oktober 1954 für den Evangelischen Bund und den Martin-Luther-Bund zu Hamburg	7. November 1954 für die Innere Mission und das Hilfswerk der Hamburgischen Landeskirche	14. November 1954 für den Volksbund für Deutsche Kriegsgräberfürsorge	28. November 1954 für die Hamburger Stadtmission	12. Dezember 1954 für die Innere Mission und das Hilfswerk der Hamburgischen Landeskirche
<b>I. Hauptkirchenkreis</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>
1. St. Petri .....	65.09	85.48	171.01	62.09	60.48	92.48	72.91
2. St. Nikolai .....	8.35	10.20	9.54	1.65	4.15	8.45	5.40
3. St. Katharinen .....	—	—	—	—	—	—	—
4. St. Jacobi .....	50.16	48.89	151.51	32.40	41.44	115.60	111.11
5. St. Michaelis .....	84.—	100.—	281.—	66.—	91.—	236.—	106.—
6. St. Pauli-Süd .....	49.84	6.89	40.88	10.53	18.97	11.86	21.06
Auferstehungsgemeinde .....	3.40	6.44	7.26	5.61	6.79	10.01	6.01
Waltershof .....	3.51	4.37	6.40	2.95	10.40	8.13	7.90
7. St. Georg .....	17.39	17.35	27.31	23.14	23.90	19.43	15.58
8. Finkenwerder .....	14.32	10.54	36.01	12.41	23.38	24.86	23.48
9. Moorburg .....	10.52	8.45	14.—	20.75	72.76	18.29	14.80
<b>II. Westkreis</b>							
10. St. Pauli-Nord .....	6.34	8.58	14.49	9.—	12.17	6.89	10.11
11. Eimsbüttel-Christuskirche .....	25.91	28.16	63.07	36.01	50.86	41.58	52.49
12. „ Apostelkirche .....	33.17	64.83	129.09	55.36	85.05	67.20	71.40
13. „ St. Stephanus .....	16.22	13.12	22.67	12.84	11.25	20.86	16.92
14. Harvestehude .....	63.68	37.10	155.80	56.68	81.84	50.99	96.37
15. St. Andreas .....	101.75	92.10	129.98	185.17	123.91	295.—	102.58
16. Hoheluft .....	36.—	48.—	64.50	28.50	42.38	51.56	37.64
<b>III. Ostkreis</b>							
17. St. Gertrud .....	34.73	40.99	67.99	39.26	47.60	77.24	52.48
18. Uhlenhorst .....	49.92	52.93	88.64	56.85	61.58	63.55	51.83
19. Eilbek-Friedenskirche .....	17.90	6.36	27.35	11.70	13.70	14.35	17.10
20. Eilbek-Versöhnungskirche .....	29.18	72.63	63.63	121.95	33.20	87.—	101.10
21. Alte Barmbek .....	23.91	13.37	66.55	19.11	38.95	31.43	19.67
22. West-Barmbek .....	13.04	16.26	30.47	18.70	26.96	17.60	27.89
23. Nord-Barmbek .....	43.—	66.20	65.05	69.52	65.65	57.94	40.—
24. St. Gabriel .....	14.60	15.60	30.10	25.—	18.36	21.61	17.88
25. Dulsberg .....	46.20	21.30	58.—	24.—	36.40	46.10	25.50
<b>IV. Südkreis</b>							
26. Borgfelde .....	12.29	22.61	38.—	22.—	27.04	20.—	21.52
27. St. Annen .....	4.50	3.47	18.35	1.45	—	3.40	4.03
28. Hamm .....	26.57	20.32	29.45	24.31	17.54	38.74	40.73
29. Süd-Hamm .....	6.02	6.77	12.60	18.72	10.45	14.61	17.61
30. Horn .....	26.05	16.82	29.—	23.23	24.61	25.91	18.66
31. St. Thomas .....	15.—	11.50	25.—	12.—	11.—	22.—	21.—
32. Veddel .....	15.—	26.—	97.—	45.—	29.—	57.73	46.50
<b>V. Nordkreis</b>							
33. Eppendorf St. Johannis .....	87.20	98.66	196.57	125.91	81.45	92.60	140.23
St. Martinus .....	18.23	20.69	57.65	89.78	25.78	34.69	95.95
34. Groß-Borstel .....	27.50	34.73	49.64	36.91	23.58	49.22	52.03
35. Winterhude .....	31.88	97.09	73.75	85.05	50.16	51.35	51.48
36. Epiphania .....	26.42	25.14	48.97	32.83	36.52	43.94	35.76
37. Nord-Winterhude .....	38.39	42.83	57.74	42.72	31.23	47.38	49.76
38. Alsterdorf .....	54.44	32.10	104.—	47.69	44.—	70.65	49.40
39. Ohlsdorf .....	9.04	15.85	28.—	7.50	11.—	13.50	30.—
40. Fuhsbüttel Lukaskirche .....	71.47	78.85	170.12	74.39	90.46	104.67	74.58
Hummelsbüttel .....	18.—	21.—	43.—	26.—	25.—	32.—	51.—
41. Klein-Borstel .....	78.23	50.20	68.61	57.80	47.64	55.86	125.—
42. Langenhorn-Ansgarkirche .....	23.44	25.52	40.35	41.55	23.60	19.41	17.46
Lgh. Broder-Hinrick-Kirche .....	15.85	23.20	78.22	10.85	16.73	25.58	40.41
Langenhorn-St. Jürgenkirche .....	12.42	26.01	29.86	9.56	6.85	14.73	23.59
<b>VI. Kirchenkreis Bergedorf</b>							
43. Bergedorf .....	65.52	52.77	186.45	60.66	60.19	179.84	125.66
44. Geesthacht .....	40.22	25.70	40.—	27.93	43.92	56.16	34.21
45. Altengamme .....	3.64	4.25	10.50	9.50	14.33	10.73	9.50
46. Kirchwerder .....	5.64	8.35	13.62	5.74	3.30	5.56	10.92
47. Neuengamme .....	5.03	3.—	7.77	4.15	13.03	5.65	4.25
48. Curslack .....	11.70	2.25	15.22	2.30	9.50	28.52	15.24
49. Allermöhe .....	5.72	6.33	8.77	8.21	21.07	7.80	7.10
50. Billwerder a. d. Bille .....	1.67	12.22	18.12	3.84	5.81	6.87	7.89
51. Nettelburg .....	13.16	12.57	16.15	13.94	11.73	14.34	9.33
52. Moorfleet .....	8.72	9.—	15.47	6.11	8.68	17.64	5.34
53. Ochsenwerder .....	3.42	8.40	11.23	36.86	23.21	6.85	9.25
<b>VII. Kirchenkreis Cuxhaven</b>							
54. Ritzebüttel .....	37.50	28.70	53.—	23.—	30.—	32.—	33.—
55. Groden .....	13.—	18.—	17.50	10.—	38.—	9.—	10.90
56. Döse .....	30.86	21.52	24.30	13.19	19.92	16.14	12.40
Sahlenburg .....	3.53	7.12	12.68	4.73	10.40	5.71	3.17
57. Alt-Cuxhaven .....	30.21	11.76	25.73	15.19	21.51	19.05	8.—
<b>VIII. Sonst. Gemeinden, Kapellen, Anstalten</b>							
58. Flußschiffergemeinde .....	11.50	5.36	5.50	8.97	5.40	5.71	8.12
59. Schröderstift .....	7.60	8.35	7.70	7.—	8.—	9.53	10.—
Krankenhäuser .....	28.10	28.76	25.79	42.08	30.35	20.15	20.93
	1796.31	1853.91	3583.13	2045.83	2114.91	2779.68	2482.07

## VII. Berichtigungen

### Änderungen im Pastorenverzeichnis 1954.

- Seite 1: Unter „Landesbischof Knolle, Theodor, Hauptpastor, Prof. D“ ist hinzuzusetzen: „Sprechstunden im Landeskirchenamt Dienstag und Freitag von 11—13.30 Uhr. Sprechstunden für Geistliche im Hause Alte Rabenstraße 10 a an jedem Mittwoch, mit Ausnahme des dritten Mittwochs im Monat, von 11—13.30 Uhr.  
In allen Fällen nur unter Voranmeldung.  
Ruf: 32 18 31, Apparat 62.“
- Seite 9: Unter „Pastor Dubbels, Hans-Jürgen (Horn) ist zu streichen: „Horner Landstraße 204“. Dafür ist einzusetzen: „Pagenfelder. Str 11“.
- Seite 9: Unter „Pastor Engelbrecht, Erich, Prof. (Winterhude) ist hinter Sprechstunden zu streichen: „täglich 9—10 Uhr“. Dafür ist einzusetzen: „Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9—10 Uhr“.
- Seite 11: Zwischen der Eintragung von „Pastor Krüger, Alfred (Dulsberg) und Pastor Kunze, Max (St. Pauli-Nord) ist einzufügen: „Pastor Kruse, Ernst (St. Jacobi).  
1, Jacobikirchhof 23, Ruf: 32 71 33 (Büro).  
Sprechstunden: Dienstag und Freitag 10—12 Uhr“  
I) 15. 5. 05 II) 15. 5. 38 III) 13. 2. 55
- Seite 12: Unter „Pastor Pagel, Siegfried (Allgemeines Krankenhaus St. Georg) ist hinter Ruf einzusetzen: „22 19 22“.
- Seite 13: Unter „Pastor Steffen, Gregor, Dr. (Eilbek, Versöhnungskirche) ist zu streichen: „Papenstraße 68“. Dafür ist einzusetzen: „Eilbektal 33“.
- Seite 14: Unter „Pastor Wenn, Hans, (Langenhorn) ist zu streichen: „Ansgarkirche“. Dafür ist einzusetzen: „Broder-Hinrick-Kirche“. Weiter ist zu streichen: „Dobenplatz 6“. Dafür ist einzusetzen: „Hamburg-Langenhorn 2, Tangstedter Landstraße 218“. Ebenfalls ist zu streichen: „in der Broder-Hinrick-Kirche, Hartmannsau 2, in der Wohnung nach telefonischer Verabredung“.
- Seite 19: „Pastor em. Hahn, Julius, ist zu streichen: „6, Schäferkampsallee 30“. Dafür ist einzusetzen: „23, Papenstraße 68 I“. Weiter ist zu streichen: Ruf „45 49 34“. Dafür ist einzusetzen: Ruf „26 19 34“.
- Seite 23: Unter „Bode, Rose (Langenhorn) ist zu streichen: „Fu. Farnstraße 38“. Dafür ist einzusetzen: „La. 1, Tangstedter Landstr. 31 I.“
- Seite 23: Unter „Iwan, Lieselotte (Hoheluft) ist zu streichen: „Bismarckstraße 113“. Dafür ist einzusetzen: „Gärtnerstraße 64“.
- Seite 23: Unter „Knaepler, Lisa (Epiphaniën). Die gesamte Eintragung ist zu streichen.
- Seite 24: Zwischen der Eintragung von „Stansch, Irmgard (Alt-Cuxhaven) und Struwe, Elsa (Flüchtlings-, Lager- und Bunkerseelsorge)“ ist einzufügen: „Strecker, Irmgard (Epiphaniën) 39, Gottschedstraße 24“.
- Seite 27: Unter „Madlung, Martin, K. O. (Nettelburg) ist zu streichen: „Wentorfer Straße 72“. Dafür ist einzusetzen: „Chrysanderstraße 77 I“.
- Seite 27: Unter „Ohlsen, Andreas, K. O. (St. Nikolai) ist zu streichen: „Schrammsweg 35“. Dafür ist einzusetzen: „Enzianstraße 12 bei Jaeger“.
- Seite 28: Unter „Seggermann, Günther, K. O. (Cuxhaven-Groden) ist zu streichen: „Groden, Abschnede, Im Westerteil“. Dafür ist einzusetzen: „Wilhelmstraße 63“.
- Seite 29: Unter „I. Hauptkirchenkreis, Konventsvorsitzender“ ist zu streichen: „Landesbischof Hauptpastor Prof. D Knolle“. Dafür ist einzusetzen: „Stellv. Konventsvorsitzender: Pastor Bode“.
- Seite 29: Unter „Hauptkirche St. Jacobi“ ist zu streichen: „P. Krause (kom.)“. Dafür ist einzusetzen: „P. Kruse“.
- Seite 32: Unter „V. Nordkreis, Epiphaniën“ ist hinter Gemeindehelferin zu streichen: „Lisa Knaepler.“ Dafür ist einzusetzen: „Irmgard Strecker“.
- Seite 37: Unter „c) Leipziger Mission“ ist zu streichen: „Pastor Karl Bode, Ruf: 34 81 66“. Dafür ist einzusetzen: „Pastor Erich Gleß, Ruf: 22 15 97“.